

ADRA Fidschi verteilt Hilfsgüter an Opfer des Zyklons Winston

Beim Herannahen des Zyklons am Samstag, 20. Februar, seien die adventistischen Gottesdienste abgesagt worden. Die Kirchenmitglieder sollten Zuhause auf die weiteren Anweisungen der Regierung warten, teilte ADRA Neuseeland mit.

Er erwarte, dass in der Hauptstadt Suva bis zum 23. Februar die Elektrizität wieder funktioniere und dann auch Trinkwasser wieder zur Verfügung stehe, so Iliapi Tuwai. Es seien in einem adventistischen College auch Unterkünfte von Mitarbeitern in Mitleidenschaft gezogen worden.

Laut ADRA Neuseeland hätten Tausende Zuflucht in den 750 von der Regierung vorbereiteten Evakuierungszentren, darunter auch Schulen und Kirchengebäude der Siebenten-Tags-Adventisten, gefunden. ADRA habe vor dem Zyklon 1.000 Wasserkanister, Seifen, Wasserreinigungstabletten, Erste-Hilfe-Kits und weitere Hygiene- sowie Gesundheitsartikel an verschiedenen Orten gelagert, um nach dem Zyklon unmittelbar vor Ort helfen zu können. „Wir arbeiten eng mit der Regierung zusammen, um sicherzustellen, dass die Hilfe so schnell wie möglich dort ankommt, wo sie gebraucht wird“, so Tuwai. Pastor Ted N.C. Wilson, Weltkirchenleiter der Adventisten, ermutigte die Kirchenmitglieder auf der ganzen Welt, den Menschen auf Fidschi in jeder erdenklichen Weise zu helfen.

Von den 900.000 Bewohnern auf Fidschi sind rund 25.000 Mitglieder der Siebenten-Tags-Adventisten, die in 260 Kirchengemeinden auf dem Inselstaat Gottesdienste feiern. Präsident von Fidschi, ein Amt mit weitgehend zeremoniellen Aufgaben, ist George Konrote. Er ist Adventist und wurde am 12.11.2015 ins Präsidentenamt gewählt.

ADRA Fidschi

Die Adventistische Entwicklungs- und Katastrophenhilfe ADRA Fidschi ist seit sechs Jahren auf dem Inselstaat aktiv, um aus Not und sozialer Ungerechtigkeit zu helfen sowie die Lebensqualität der Bewohner zu verbessern und bei Katastrophen Nothilfe zu leisten. ADRA Fidschi fördert Projekte im Bereich der Bildung, Ernährungssicherheit, Gesundheit und wirtschaftlicher Entwicklung.

ADRA Fidschi wird nach dem Zyklon Winston vom Netzwerk der weltweit rund 130 ADRA Landesbüros unterstützt, speziell von ADRA Australien und ADRA Neuseeland.

Mehr Infos zu ADRA Fidschi: <http://adra.adventist.org.fj/>
